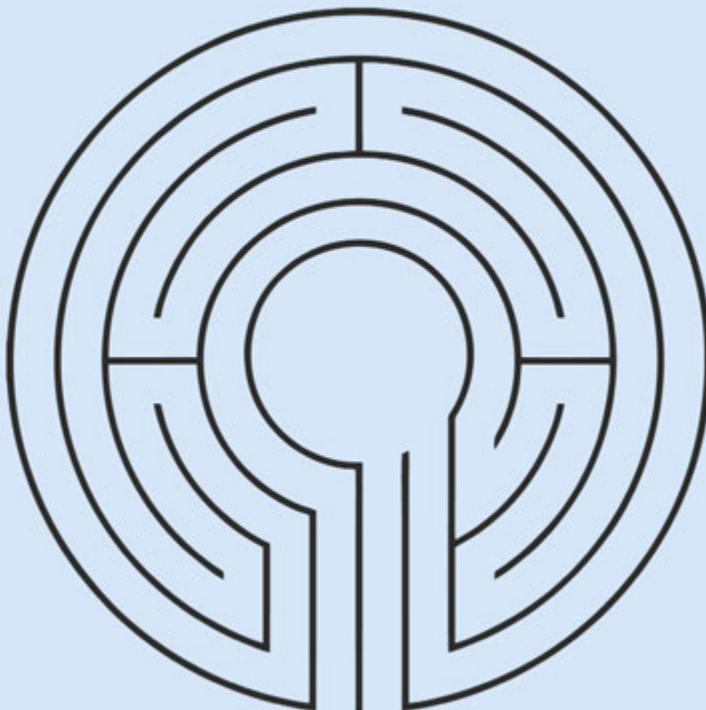


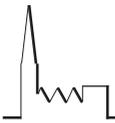
Mitteilungen Nr. 5
August / September 2023



Evangelische Kirchengemeinde

Unser Lieben Frauen





Das Labyrinth (Abbildung auf der Titelseite von Katharina Almuth Schermeier)

„Labyrinth“ – so steht es im Fremdwörterlexikon, heißt Irrgang, Irrgarten und ist undurchdringliche Wirrsal. Das ist eine Beschreibung, die jeden Menschen davon abschrecken kann, es zu betreten. So etwas ist aber das Labyrinth nicht. Es gibt nur eine Stelle, an der Umkehr gefordert, ja nötig ist. Und das ist die Mitte, die von den meisten als Ziel angesehen wird. Von der Mitte hinaus ist der Weg genau so lang wie der Hinweg. Es gibt keine Irrwege und keine Sackgassen, aber viele Wendungen, unerwartete Einblicke und Ausblicke und Überraschungen.

Erfahrbar ist das Wesen des Labyrinths nur durch das Betrachten oder besser noch das Begehen der Labyrinth-Form. Der Weg verläuft ohne Kreuzungen oder Abzweigungen. Es ist also kein Irrweg. Auf dem Gang und besonders in der Mitte ist der suchende Mensch allein (er kann sich selbst begegnen). Wer aus dem Labyrinth herauskommen will, muss einen Richtungswechsel vornehmen. Er muss in der Mitte kehrtmachen und denselben Weg zurückgehen, den er gekommen ist.

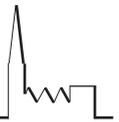
Das Labyrinth ist ein Lebensweg. Es ist eine uralte und weltweite Erfahrung. Von dem ältesten Labyrinth wird aus Griechenland berichtet. Es ist 3200 Jahre alt. Und das bekannteste ist das aus Kreta. Dieses Labyrinth, von dem eine Sage berichtet, existiert nicht mehr.

Labyrinth, die wir heute begehen, haben keine Mauern, aber sie alle haben die gleiche Grundform. Von einem Kreuz ausgehend werden die Kreise gezogen. In dem bekanntesten christlichen Labyrinth, in der Kathedrale von Chartres aus dem 13. Jahrhundert, wurde ein Kreuz über die 12 sogenannten Umgänge gelegt. Auf diese Weise ist ein Kreuzweg entstanden.

Die christliche Kirche hat im 9. und 10. Jahrhundert angefangen, mit dem Symbol des Labyrinths zu arbeiten und es nicht nur als Kreuz-, sondern als Lebensweg des Menschen zu betrachten. Ein Gang durch das Labyrinth kann beruhigen, zufriedenstellen, zentrieren, aktivieren oder einfach nur Freude machen und damit den eigenen Lebensweg widerspiegeln.

Das Labyrinth, das im August im Mittelschiff unserer Kirche zu finden sein wird, ist eines mit fünf Umgängen durch vier Sektoren. Es ist also verhältnismäßig klein und es wird, was eher ungewöhnlich ist, einen direkten Ausgang von der Mitte haben (siehe Abbildung auf der Titelseite). Eine kleine Gruppe hat sich damit beschäftigt, und wird das Labyrinth gestalten. Wir freuen uns jetzt schon auf Neugierige, Interessierte und „Begehende“ und ermuntern herzlich dazu.

Dagmar Bartholdi



Begehbare Labyrinth

Mitten in der Liebfrauenkirche wird es liegen, unser begehbare Labyrinth. Wir legen es mit Steinen und Blumen. Es liegt nur eine Woche: Von **Montag, 21. bis Sonntag, 27. August**. Lassen Sie sich diese besondere Erfahrung nicht entgehen – jeweils zu den normalen Öffnungszeiten der Kirche haben Sie die Gelegenheit dazu. Und immer wird jemand aus dem Vorbereitungskreis für Fragen und Gespräche vor Ort sein.

Das Projekt „begehbare Labyrinth“ endet mit dem Gottesdienst am 27. August um 10:30 Uhr.
Für das Vorbereitungsteam: Gesche Gröttrup

Mehr als Ja und Amen – Margot Käßmann in ULF

Auf dem Kirchentag in Nürnberg hat sie gefehlt: die Stimme von Dr. Margot Käßmann. Jetzt kommt die ehemalige EKD-Ratsvorsitzende zu uns nach Bremen. Margot Käßmann ist auch als Autorin bekannt für ihre klaren und mutigen Stellungnahmen, für die sie oft Widerspruch bekommt, die aber vielen Menschen Hoffnung geben. Gemeinsam mit dem Musiker Clemens Bittlinger wird sie am **Dienstag, 28. November, um 20 Uhr in der Stadtkirche** zu Gast sein. Karten sind ab 1. September über Nordwest Ticket, Kap.8 oder ggf. an der Abendkasse erhältlich.

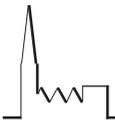
Singen für Senioren

Singen macht Freude und wird in unseren Gemeinden sehr gepflegt. Ob im Knabenchor unserer Gemeinde, in der Kleinen Kantorei oder „nebenan“ in der Mädchenkantorei im Dom und in der Kantorei St. Ansgarii – überall wird gesungen und Gemeindegrenzen spielen da keine Rolle. Unter der Leitung von Ute Weber lädt die **Innenstadt-Gemeinde Michaelis/Stephani** ganz gezielt ältere Menschen zum Singen ein.

An jedem 2. und 4. Freitag von 15:30 bis 17 Uhr trifft sich der Chor im **Gemeindehaus am Doventorsteinweg 51**, das mit der Straßenbahn Linie 10 vom Bahnhof aus gut zu erreichen ist. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen und erhalten nähere Informationen bei Ute Weber unter Tel. 0162 6072271.

Ökumenischer Schulanfängergottesdienst

Am **Freitag, dem 18. August um 17 Uhr feiern wir im Gemeindezentrum** gemeinsam mit unserer katholischen Nachbargemeinde St. Katharina und unserer Schwestergemeinde St. Ansgarii einen kindgerechten Gottesdienst, zu dem wir alle Schulanfänger und Schulanfängerinnen mit ihren Eltern, Paten und Familien herzlich einladen. Er steht unter dem Motto: „Auf los geht’s los“. Für ihre Schulzeit wünschen wir den zukünftigen Schulkindern Gottes Segen.
Gesche Gröttrup



Café Klön hat Geburtstag!

Ja, im September vor 30 Jahren trafen sich erstmalig Seniorinnen aus dem Altenkreis von Pastor Huhs zum Kaffee- und Teetrinken und zum Klönen im Gemeindehaus am Schwachhauser Ring! Pastor Lohse gab den Anstoß zu diesem wöchentlichen Treffen. Damals erklärten sich 12 Damen bereit, den Nachmittag jeweils zu zweit zu gestalten und vor allem selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee oder Tee zu reichen. Die Zahl der Ehrenamtlichen wechselte im Laufe der Jahre, wir konnten das Angebot aber immer aufrechterhalten! Nach meiner vorsichtigen Schätzung haben wir in den 30 Jahren circa 1300 Kuchen gebacken!

Noch immer gibt es nach dem Kaffeetrinken und Klönen „Programm“, das unterschiedlich ausfällt – wie Vorlesen, Ratespiele, Gedächtnistraining, Gespräche z.B. über die eigene Kindheit, usw. Und immer wird gesungen – besonders gern mit Klavierbegleitung!

In all diesen Jahren haben sich Freundschaften unter unseren Gästen gebildet und ich kann wohl sagen, dass „unser“ Donnerstagnachmittag ein „Highlight“ für unsere meist alleinstehenden Damen ist – und hoffentlich noch lange bleibt!

Ursel Hollmann

„Stark in Höhen und Tiefen“ – Landesposaunenfest 2023

Am **Samstag, 16. September**, feiert das Evangelische Posaunenwerk Bremen das alle fünf Jahre stattfindende Landesposaunenfest in der **Kirche Unser Lieben Frauen**. Um 17 Uhr beginnt die Festmusik, die das Motto „Stark in Höhen und Tiefen“ musikalisch und inhaltlich entfalten wird. Etwa 200 Bläserinnen und Bläser aus den verschiedenen Regionen Bremens kommen zusammen und musizieren Werke von zeitgenössischen Komponisten und alten Meistern. Der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 17. September wirkt eine Bläsergruppe des Evangelischen Posaunenwerkes Bremen im Gottesdienst um 10:30 Uhr in Unser Lieben Frauen mit. Weitere Informationen zum Evangelischen Posaunenwerk Bremen finden sich unter www.evangelisches-posaunenwerk-bremen.de.

Rüdiger Hille, Landesposaunenwart

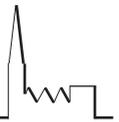


Projekt: Kreative Arbeit mit biblischen Texten

Ach, lieber Paulus, wer eigentlich kann deine Gedanken heute noch nachvollziehen? Deine Worte bleiben uns weitgehend fremd. Aber vielleicht gelingt es uns, gemeinsam zu verstehen, was du sagen willst und worum es dir geht.

Wir wollen es versuchen mit dem Römerbrief, Kapitel 5,12-19, und laden herzlich zum Mitmachen ein am 18. September von 19 bis etwa 20:30 Uhr im Gemeindezentrum von Unser Lieben Frauen.

Elisabeth und Rudolf Dibbern



Sommerkirche in Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii



Und immer noch ist Sommer und das heißt noch bis Ende der Schulferien: Sommerkirche in den Gemeinden Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii. In der Urlaubszeit die Kräfte bündeln, die Zusammenarbeit stärken und mit einer gemeinsamen Sommer-Liturgie an zwei Orten

Gottesdienst feiern – das ist die Idee. Sonntags um 9 Uhr findet ein Gottesdienst in der Kirche St. Ansgarii statt und um 10:30 Uhr laden wir in die Stadtkirche Unser Lieben Frauen ein. **Die Gottesdienste im Gemeindezentrum entfallen in den Sommerferien.**

Gestaltet wird die Sommerkirche in den nächsten drei Wochen von Gesche Gröttrup (30.7.), Almuth von der Recke (6.8.) und Benedikt Rogge (13.8.). Herzliche Einladung zur Sommerkirche!

Ab dem 20. August feiern wir dann wieder Gottesdienste wie gewohnt in beiden Gemeinden.

„Alle haben Platz“ – Familiengottesdienst



Unter dem Motto „Alle haben Platz“ hat das Team der Kindertageseinrichtung am 11. Juni gemeinsam mit Gesche Gröttrup Familiengottesdienst gefeiert. Groß und Klein haben die Geschichte der Arche Noah gehört und erfahren, dass diese vielen verschiedenen Tieren Schutz vor dem Regen bot. An diesem Tag waren zusätzlich alle Kuscheltiere zum Gottesdienst eingeladen. Die Katze, der Hund, der Affe, das Grüffelo, die Maus, die Qualle und der Teddy und viele mehr waren mit in der Kirche. Gemeinsam fanden alle ihren Platz auf der Arche Noah und so Schutz vor dem Regen. Zusammen wurde noch ein Regenbogen gebastelt und nachdem das Unwetter vorbei war, konnten alle Kinder ihre Kuscheltiere abholen. Was für ein aufregender Gottesdienst.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Familiengottesdienst am 8. Oktober (Erntedankfest).

Ihr Team der Kita Unser Lieben Frauen



Jeden 1. Samstag im Monat, 18 Uhr: Chorvesper oder Konzert

5. August, 18 Uhr: Orgelvesper

Auf dem Programm stehen Werke zweier Komponisten der Nord- und Mitteldeutschen Barocken Orgelmusik: Vincent Lübeck und Johann Sebastian Bach.

Lübecks *Praeambulum ex E* ist der norddeutschen Orgelschule zuzuordnen. Dazu wird eine der schönsten Choralfantasien ihrer Zeit über *Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ* zu hören sein.

In der zweiten Hälfte des Konzerts erklingt Bachs gravitatisches *Präludium und Fuge Es-Dur BWV 552* aus dem dritten Teil seiner Clavierübung. Präludium und Fuge umarmen die ersten drei Choralbearbeitungen der Clavierübung: *BWV 669-671*.

Orgel: Leon Kopečný

2. September, 18 Uhr: Vesper zum Knabenchorgeburtstag

In der Geburtstagsvesper erklingen Chorwerke der früheren Chorleiter Harald Wolff und Chris Vandré sowie Kompositionen von Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach. Leitung: Ulrich Kaiser

KNABENCHORVESPER
zum 78. Chorgeburtstag
mit Werken von Harald Wolff, Chris Vandré,
Johann Sebastian Bach und Heinrich Schütz

Samstag, 2. September, 18 Uhr

Konzertchor des Knabenchores
Christopher Skilton Orgel
Ulrich Kaiser Leitung
Eintritt frei

KNABENCHOR
Unser Lieben Frauen BREMEN

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10:30 Uhr: i.d.R. Bach-Kantaten-Gottesdienst

20. August, 10 Uhr St. Ansgarii (!):

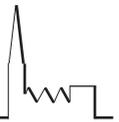
Siehe zu, dass deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei (BWV 179)

Knabenchor, Orchester Laudate Cantate und Solisten. Leitung: Ulrich Kaiser

24. September (!), 10:30 Uhr Unser Lieben Frauen:

Wer weiß, wie nahe mir mein Ende? (BWV 27)

Kapellchor, Orchester Laudate Cantate und Solisten. Leitung: Ulrich Kaiser



Fahr aus, mein Herz und suche Freud...

Herzliche Einladung zu einer Pilgertour mit dem Fahrrad am **Sonntag, dem 27. August von Borgfeld nach Ottersberg**. Nach der gemeinsamen Andacht in der Borgfelder Kirche führt unser Weg durch die Wümmewiesen nach Fischerhude. Hier folgen wir den Spuren der jungen Widerstandskämpferin Cato Bontjes van Beek, die am 5. August 1943 durch das NS-Regime hingerichtet worden ist. Sie stammt aus Fischerhude. Wir besuchen die schöne, helle Liebfrauenkirche und bummeln durch den Ort. Weiter geht es nach Ottersberg. Dort findet unsere Tour in der kleinen Christophorus-Kirche ihren Abschluss. Die Rückreise erfolgt individuell, z.B. per Bahn oder Fahrrad.

- Beginn: 10 Uhr an der Borgfelder Kirche
- Tourlänge: ca. 20 Kilometer, Tempo: ca. 12 - 15 km/h
- Ende: ca. 17 Uhr an der Christophorus-Kirche in Ottersberg
- Tourleitung: Almuth von der Recke und Frauke Weinandt
- Kosten: 5 Euro (ggf. zzgl. Einkehr-Kosten in Fischerhude)
- Voraussetzungen: verkehrstüchtiges Fahrrad, Tagesverpflegung und wetterangepasste Kleidung.

Anmeldung bis zum 23. August im Gemeindebüro von Unser Lieben Frauen (Tel.: 34 66 99 56; E-Mail: unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de).

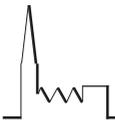


theologie to go

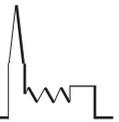
Frieden

Es ist eines der wichtigsten Themen der Bibel und wohl die größte Sehnsucht vieler Menschen: der Frieden. Im Alten Testament mit vielen schönen Bildern oft als ein paradiesischer Frieden am Ende aller Zeiten vorgestellt, holt Jesus die Sehnsucht nach Frieden im Neuen Testament ganz in die Gegenwart: „Das Reich Gottes ist nahe herbeigekommen“ (Markus 1,15a). Frieden für die Menschen und alle Kreatur soll um Gottes Willen hier und jetzt beginnen. Und zwar da, wo wir Menschen uns für diesen Frieden stark machen. Denn der Frieden fällt nicht vom Himmel, sondern wird auf der Erde gelebt. Die Geschichten von Jesus erzählen in vielen Farben, wie das geschehen kann und dass ein Gotteskind ist, wer Frieden stiftet (Matthäus 5,9). Wie aktuell und auch provokant der Ruf zum Frieden durch Jesus ist, wird uns gerade in diesen Zeiten sehr bewusst. Denn daran lässt das Friedenszeugnis Jesu keinen Zweifel: mit Waffen ist ein wirklicher und nachhaltiger Frieden nicht herzustellen. „Wer das Schwert zieht, wird durch das Schwert umkommen“ sagt Jesus (Matthäus 26,52) und verzichtet selbst auf jede Form bewaffneter Gewalt.

Stephan Kreutz



Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	30.07. Ansgarii Kirche	8. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche (s. S. 5) Gesche Gröttrup Gesche Gröttrup Kollekte: Petri Eichen / Diakonische Jugendhilfe
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	06.08. St. Ansgarii Kirche	9. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche (s. S. 5) Almuth von der Recke Almuth von der Recke Kollekte: Aids-Hilfe-Bremen
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	13.08. St. Ansgarii Kirche	10. Sonntag nach Trinitatis: Sommerkirche (s. S. 5) Benedikt Rogge Benedikt Rogge Kollekte: Kfar-Tikva / Dorf der Hoffnung, Israel
Freitag, 17:00 Uhr	18.08. Gemeindezentrum	Ökumenischer Schulanfängergottesdienst (s. S. 3) Gesche Gröttrup, Benedikt Rogge, Hartwig Brockmeyer
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr 10:00 Uhr	20.08. Gemeindezentrum Kirche St. Ansgarii	11. Sonntag nach Trinitatis Sebastian Renz (Abendmahl) Sebastian Renz Karin Altenfelder, Gottesdienst mit <i>Bach-Kantate: Siehe zu, dass deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei (BWV 179)</i> , <i>Knabenchor, Orchester Laudate Cantate und Solisten</i> (s. S. 6) Kollekte: Weltbibelhilfe
Freitag, 18:00 Uhr	25.08. Kirche	Heilsame Stärkung erfahren Meditation und Gebet für Kranke und Gesunde Eva Behrens, Anette Cordes, Stephan Kreuzt
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	27.08. Gemeindezentrum Kirche	12. Sonntag nach Trinitatis Gesche Gröttrup Gesche Gröttrup Kollekte: ISA Childrens Home e.V. (Waisenhaus Indien)
Samstag, 18:00 Uhr	02.09. Kirche	Vesper zum Knabenchorgeburtstag Sebastian Renz, Leitung: Ulrich Kaiser
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	03.09. Gemeindezentrum Kirche	13. Sonntag nach Trinitatis Sebastian Renz Sebastian Renz (Abendmahl) <i>Bremer Blechbläserensemble</i> Kollekte: Diakonische Projekte in der EKD
Samstag, 11-13 Uhr	09.09. Kirche	Kirchenschatzsuche: Gottesdienst für Grundschul Kinder Gesche Gröttrup und Kigo-Team (s. S. 11)



Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	10.09. Gemeindezentrum Kirche	14. Sonntag nach Trinitatis Stephan Kreutz Stephan Kreutz Kollekte: Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Denkmäler
Montag, 18:00 Uhr	11.09. Gemeindezentrum	Friedensgebet Dagmar Bartholdi u.a.
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	17.09. Gemeindezentrum Kirche	15. Sonntag nach Trinitatis Stephan Kreutz (Abendmahl) Stephan Kreutz <i>Blechbläser des Posaunenwerks (s. S. 4)</i> Kollekte: Frida-Bücker-Haus
Sonntag, 9:00 Uhr 10:30 Uhr	24.09. Gemeindezentrum Kirche	16. Sonntag nach Trinitatis Sebastian Renz Sebastian Renz <i>Bach-Kantate: Wer weiß, wie nahe mir mein Ende? (BWV 27)</i> <i>Kapellchor, Orchester Laudate Cantate und Solisten</i> Kollekte: Kirchenmusik ULF
16 - 18 Uhr	Gemeindezentrum	Spaghetti-Gottesdienst für Groß und Klein mit Aktionen und gemeinsamem Essen. Gesche Gröttrup, Elisa Schulz und Team
Freitag, 18:00 Uhr	29.09. Kirche	Heilsame Stärkung erfahren Meditation und Gebet für Kranke und Gesunde Eva Behrens, Anette Cordes, Stephan Kreutz

Turmbläser: Im Anschluss an den Gottesdienst am 3. September werden die Bläser des Bremer Blechbläserensembles wieder als „Turmbläser“ auf dem Marktplatz und Liebfrauenkirchhof zu hören sein.

Jeden Freitag, 17 Uhr – Orgelpunkt

30 Minuten Orgelmusik zum Wochenschluss. Orgel: Hilger Kespohl und Gäste.
Aktuelles Programm im Internet unter: www.orgelpunkt-bremen.de

**Spaghetti-Gottesdienst im Gemeindezentrum ULF
für Groß und Klein am 24. September 16 - 18 Uhr**

**Singen, eine Geschichte hören, kreativ sein, spielen, Spaghetti essen.
Kommt vorbei!**



Bildungsangebot: Handy-Fit 55plus

Sie nutzen ein Handy oder Tablet und fragen sich, welche Möglichkeiten das Gerät sonst noch bietet? Sie möchten mit Ihren Verwandten und Freunden per Video telefonieren oder Fotos verschicken, aber irgendwie funktioniert es nicht?

Alle Fragen rund um das Handy können Sie bei den nächsten Handy-Fit-Sprechstunden **am 27. Juli und am 28. September (donnerstags) mit Saba Yaghoubi in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Gemeindezentrum** besprechen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anje Brockmann und Saba Yaghoubi

Café Minkens

Ein wunderbarer Ort für eine Pause und einen leckeren Kaffee: das Café Minkens im alten Küsterhaus unserer Kirche und auf dem schönen Platz umzu hat geöffnet und lädt mit einem freundlichen Team und leckeren Speisen ein. Wir gratulieren Inhaber Kenan Tiryaki zur Neueröffnung und wünschen ihm und seinem Team viel Erfolg und Freude an diesem ganz besonderen Standort.

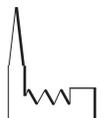


Auch dafür sind wir offen



In der Zeit des strikten Corona Lockdowns hat es uns viel Sympathie gebracht: das Schild „Auch dafür sind wir offen“ und die Öffnung der Toiletten im Eingang der Stadtkirche. Auch jetzt, wo Handel und Gastronomie wieder geöffnet sind, sind Toiletten in der Innenstadt Mangelware. Für unsere Gemeinde ein Grund, darüber nachzudenken, die WC Anlage dauerhaft zu öffnen. Jetzt ist es soweit: die Toiletten sind nun nicht nur den Besuchenden der Kirche zugänglich, sondern auch

den Gästen des Café Minkens direkt an unserer Kirche und allen anderen Menschen rund um den Marktplatz. Damit die Anlage sauber bleibt, muss sie bewirtschaftet werden. Dafür bittet der Betreiber um einen Kostenbeitrag von einem Euro. Die meisten Menschen werden diese Summe gerne zahlen. Menschen, denen das nicht möglich ist, können die Anlage selbstverständlich auch umsonst benutzen, ebenso die Gäste und Mitarbeitenden unserer Kirche. Das Schild am Eingang ist ein Hinweis und eine Bitte, keine Verpflichtung. Aber eine schöne Geste ist es sicher allemal, einen kleinen Obolus für einen guten Service abzugeben.



Die Kirchenschatzsuche beginnt!



Vielleicht haben Sie schon mitbekommen, dass wir über die kommenden Monate immer wieder von einem neuen Format geschrieben haben, dass es sich lohnt die Augen offen zu halten und dass die Arbeit für Kinder in den Gemeinden Unser Lieben Frauen und St. Ansgarii noch größer und besser werden soll. Jetzt ist es endlich soweit!

Am Samstag, 9. September, ist die erste Kirchenschatzsuche! Zwischen 11- 13 Uhr kommen Kinder im Grundschulalter zusammen, um die Stadtkirche Unser Lieben Frauen unsicher zu machen und das eine oder andere zu entdecken – wie bei einer echten Schatzsuche. Welche Schätze so gehoben werden? Lasst euch überraschen! Durch die hervorragende Lage in der Innenstadt ist ein Schatz sicher auch die Möglichkeit für Eltern, heimlich das nächste Geburtstagsgeschenk kaufen zu können, ein neues Café auszuprobieren oder, oder, oder. Wir schließen die Treffen immer mit einem kalten Snack. Herzliche Einladung!

Elisa Schulz

Kaffee und Kultur mittwochs um 9:30 Uhr

16. August: Frühstück im Marienzimmer der Liebfrauenkirche. Anschließend ab 11 Uhr Führung durch das Schnoor-Viertel: Spaziergang zur Kunst mit Herrn Stein.

20. September: Führung im Haus der Bürgerschaft mit anschließendem Gespräch mit Claas Rohmeyer (CDU). Treffpunkt: Am Markt 20. Anschließend gegebenenfalls Imbiss im Marienzimmer der Liebfrauenkirche.

Suppengespräche im Gemeindezentrum, mittwochs, 19 Uhr

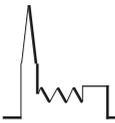
30. August: Musik liegt in der Luft – Gedanken zu einem klangvollen Leben

27. September: Farben sammeln – von der Kraft guter und heilsamer Momente (Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

Friedensinitiative ULF im Gemeindezentrum, jeweils mittwochs, 17 - 19 Uhr

20. September: Pastor Renke Brahms (ehemaliger Friedensbeauftragter der EKD) erörtert mit uns den Krieg in der Ukraine auf dem Hintergrund der EKD-Friedensdenkschrift 2007: Aus Gottes Frieden leben – für gerechten Frieden sorgen.

4. Oktober: Mit uns diskutiert die Bremer Bundestagsabgeordnete Dr. Kirsten Kappert-Gonther (Bündnis 90/Die Grünen) die friedensethischen Herausforderungen, die sich aus dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine ergeben.



Wussten Sie schon, dass Unser Lieben Frauen auch eine Reederei hat?

Es ist inzwischen ein Jahr her, dass sich die Zukunftswerkstatt getroffen hat, um Pläne für neue Boote zu entwerfen. Viele Modelle sind seitdem erfolgreich unterwegs und andere Schiffe liegen noch im Hafen und warten auf ihren Kapitän oder ihre Mannschaft ... Und so möchten wir noch einmal darüber berichten, welche Routen eingeschlagen wurden:

Gemeindezentrum/Kita: Eine erste Rundfahrt des Kinder-Flohmarktes konnte gleich im Herbst ausprobiert werden. Der Andrang war enorm und so wurde nachjustiert und im Frühling erneut gestartet. Auch in Zukunft wird wohl dieses Boot immer wieder in See stechen.

Digitales: Das digitale Gemeindeblatt und somit auch ein Newsletter sind mit Volldampf unterwegs. Wer es noch nicht gesichtet hat ... auf der Startseite unserer Homepage finden Sie die Anmeldung zu unserem Newsletter.

Scheune Seebergen: Der „Markt der schönen Dinge“ war in den Augen der Lotsen ein großer Erfolg! Wer ihn verpasst haben sollte, bekommt auch in diesem Jahr (1. Advent) die Gelegenheit dabei zu sein.

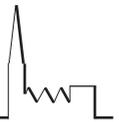
Gemeinschaftsarbeit mit St. Ansgarii: Die kleinen Matrosen sind durch die gemeinsamen Kindergottesdienste und Jugend-Veranstaltungen schon gut unterwegs ... Hier ist ein reges Hin und Her nicht mehr zu stoppen.

Kreative Arbeit mit biblischen Texten: Dieser Frachter fuhr mit Volldampf in den Wintermonaten, navigiert von zwei erfahrenen Kapitänen, die sich hervorragend ergänzten, um die interessierte Besatzung zu aktivieren. Die Crew war sich einig, auch in diesem Jahr wieder an Bord zu gehen.

Der Schlepper „**Mittagstisch**“ ist noch in der Werft und nicht vor Beginn des nächsten Jahres auslauffähig. Wir sind gerade so sehr mit der Koordination der Seniorenarbeit in ULF und St. Ansgarii beschäftigt, dass wir noch nicht so weit sind.

Dafür macht der Kreuzer „**Begrünung Kreuzgang**“ inzwischen kleine, aber schöne und verheißungsvolle Wellen in Kooperation mit der Landschaftsgärtnerin Stefanie Stuke.

Für den Dampfer „**Exerzitien**“ – gemeinsames „Einüben“ Glauben und Alltag miteinander zu verbinden und zur Achtsamkeit mit allen Sinnen einzuladen, insbesondere in der Passionszeit – sucht eine motivierte Mannschaft einen erfahrenen Navigator ...



ULF-Scheune in Seebergen

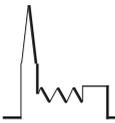
Veranstaltungskalender August bis Oktober

- Do 10. August 15–18 Uhr **Kaffeessnack op Platt**
Koffie, Koken-Krömmel un Geschichten op Platt
Anmeldung: anje.brockmann@kirche-bremen.de
- So 13. August 14–17 Uhr **Fahrradtour mit Pellkartoffeln**
Abfahrt 10:30 Uhr ab St. Ansgarii
Anmeldung: anje.brockmann@kirche-bremen.de
- Sa 19. August 14–18 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
Geh aus mein Herz und suche Freud
- So 10. September 16 Uhr **Scheunen-Konzert**
Swantje Tams-Freier Gesang und
Rolf Quandt Cembalo – Eintritt: 10 Euro
- Sa 16. September 14–18 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
Der Herbst steht auf der Leiter
- So 8. Oktober 15 Uhr **Herbstfest der Kurrenden**
- Sa 14. Oktober 14–17 Uhr **Offener Scheunen-Nachmittag**
Bunt sind schon die Wälder

Um das **Konzert** besser planen zu können, möchte ich darum bitten,
sich bis eine Woche vorher bei mir **anzumelden!**
Bitte geben Sie mir auch Bescheid, falls Sie dafür eine **Mitfahrgelegenheit** benötigen.

ULF-Scheune in Seebergen * Am Deelen * 28865 Lilienthal-Seebergen
Kontakt: Julia John * Telefon: 43 31 08 27 * Mail: john.julia@gmx.de





Zum Tod von Reinhard Groscurth

Am 29. Mai ist Reinhard Groscurth im Alter von 93 Jahren im Kreis seiner Familie gestorben. Von Kindesbeinen an gehörte er zu Liebfrauen und war bis zu seinem Wegzug zu seinen Kindern nach Berlin im vergangenen Jahr unserer Gemeinde sehr verbunden. Wir erinnern uns besonders an seine 24-jährige ehrenamtliche Arbeit im Archiv, bei der er spannende Entdeckungen gemacht hat. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Christiane.

Das Pastorenteam und die Bauherren

City-Seelsorge in der Sakristei der Kirche
dienstags und donnerstags, 17 - 19 Uhr, ohne Voranmeldung, anonym und kostenlos

Stationen im Leben

Getauft wurden:

Hannah Schröder – Raimondo Lucas Souza Damiano – Olivia Victoria Souza Weiss –
Levi Wilhelm Rolfs

Kirchlich getraut wurden:

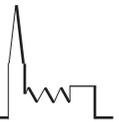
Niclas und Lisa Marie Witte, geb. Siewert –
Jan-Christoph und Nane Horstmann, geb. Schattschneider

Kirchlich bestattet wurden:

Magret Heyl, geb. Aden, 97 J. – Matthias Bowe, 52 J. – Gisela Pansing, geb. Bock, 87 J., –
Ingeborg Klipfel, geb. Lörner, 91 J. – Rudolf Brokate, 90 J. –
Erika Malwine Bolte, geb. Müller, 86 J. – Ursula Rohlfing-Bogdanovic, geb. Rohlfing, 85 J. –
Helga Sprenger, geb. Rohde, 85 J. – Michael Brejnholt, 65 J. – Eckhard Strohkirch, 58 J.

Man sollte noch wissen, dass ...

- ... Sie sich auf unserer Homepage für den neuen **Newsletter (Digitales Gemeindeblatt)** unserer Gemeinde anmelden können.
- ... wir an vielen Sonntagen **im Gemeindezentrum die Predigt mitschneiden**. Sie wird dann zu Beginn der Woche auf unsere Homepage gestellt und kann dort nachgehört werden. Aufruf über „Gemeinde Menü“ und „Gottesdienste & Predigten“ oder auf unserem YouTube-Kanal: youtube.com/c/stansgariiunserliebenfrauenbremen
- ... der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe (Okt.-Nov.) **Freitag, 1. September 2023, 12 Uhr** ist. Bis dahin werden alle Beiträge ins Gemeindebüro Schwachhauser Heerstr. 40 erbeten.



... für Kinder und Jugendliche

Kirchenschatzsuche

Samstag, 9.9. (s. S. 11)

... für Erwachsene

Andacht, Kaffee u. Gespräch zur Marktzeit

im Gemeindezentrum
freitags, 11 Uhr, für Erwachsene und Kinder
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

Altenkreis Stadt in der Kirche, Marienzimmer
donnerstags, 15:30 Uhr. 3.8. + 17.8. und 7.9. + 21.9.
(Stephan Kreutz)

Beratungsangebot im Gemeindezentrum
Für schwer erkrankte Eltern oder Kinder und
Angehörige. Termine nach Absprache.
(Marie-Luise Zimmer, Tel. 4 98 93 75)

Café Klön im Gemeindezentrum
jeden Donnerstag, 15 Uhr
(Ursel Hollmann, Tel. 21 18 79 und Team)

Café Klön: Geburtstagsnachmittag
Donnerstag, 15 Uhr, 31.8. und 28.9.
(Stephan Kreutz und Team)

Frauen in Liebfrauen im Gemeindezentrum
August: Sommerpause. Dienstag, 12.9., 19:30 Uhr.
(Monika Anders, Tel. 21 22 88)

Friedensinitiative ULF im Gemeindezentrum
Mittwoch, 17 - 19 Uhr, 20.9. und 4.10., (s. S. 11)
(Louis-Ferdinand von Zobeltitz, Tel. 30 22 31)

Ge(h)spräche unter offenem Himmel
Eine Stunde unterwegs sein mit einem
Menschen, der gerne zuhört.
Christine Baumgardt (Tel. 0152 5672991)
Anje Brockmann (Tel. 0176 77997874),
Gesche Gröttrup (Tel. 35 61 46)
Stephan Kreutz (Tel. 95 89 95 74)

Gesprächskreis „Gott und die Welt“
dienstags, 20 - 22 Uhr, 22.8. und 19.9.
Ort bitte vorab per E-Mail erfragen.
Neueinsteiger zwischen 25 und 52 Jahren
sind herzlich willkommen!
(Johannes Botzenhardt, gudw@web.de)

Heilsame Stärkung erfahren in der Kirche
Meditation und Gebet für Kranke und Gesunde
Freitag, 18 Uhr, 25.8. und 29.9. (Stephan Kreutz,
Eva Behrens, Anette Cordes und Team)

Kaffee und Kultur
am 3. Mittwoch im Monat, 9:30 Uhr,
16.8. und 20.9. (s. S. 11)
(Annemarie Stolzenburg, Tel. 48 38 46,
Dr. Christine Jürgens)

Kirchenführungen mit wechselnden Themen
finden auf Anfrage statt.
(Dr. Anke Koehler, Tel. 1 63 19 19 oder Kirchenbüro)

Märchenabend im Gemeindezentrum
Mittwoch, 19 Uhr, 13.9.
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

Meditation am Samstagnachmittag
Gemeindezentrum. 14:30 - 16:30 Uhr,
Samstag, 16.9.
(Meike Austermann-Frenz u. Team
www.meditation-ulf.info)

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
in Kooperation mit dem Netzwerk-Selbsthilfe e. V.
Zweimal monatlich im Gemeindezentrum.
Anmeldung: Anje Brockmann Tel. 0176 77997874

Suppengespräche im Gemeindezentrum
mittwochs, 19 Uhr, 30.8. und 27.9. (s. S. 11)
(Dörte und Uwe Wäsch, Tel. 24 42 43 33)

... für Musikliebhaber

Knabenchor (Konzertchor und 3 Kurrenden)
von 3 bis 23 Jahren. Ulrich Kaiser, Tel. 3 30 31 11

Kantatenorchester Laudate Cantate
Ulrich Kaiser, Tel. 3 30 31 11

Orgelunterricht – Tel. 3 30 31 11

Angeschlossene Ensembles:

Bremer Blechbläserensemble
Heinz Rohde, Tel. 50 82 41

Kleine Kantorei
Jonathan Hiese, Tel. 0151 68 45 86 67

Flötenensemble
Uta Fasold, Tel. 25 92 39

Anschriften und Sprechzeiten

Gemeindebüro

Schwachhauser Heerstr. 40, 28209 Bremen,
Tel. 34 66 99 56, Fax 84 13 91 10

Sandra Tierp, Monika Meyer

E-Mail: unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 9 - 13 Uhr

Di: 14:30 - 17:30 Uhr (in den Schulferien geschlossen)

Fr: 10 - 13 Uhr.

Kirche in der Stadt

Unser Lieben Frauen Kirchhof 27,
28195 Bremen, Tel. 33 03 10, Fax 33 03 129

Küster: Detlef Wohltmann

Tel. 0172-5 21 22 28

Bürozeiten montags - freitags 10 -12 Uhr

Öffnungszeiten d. Kirche: Mo - Sa, 11-16 Uhr,

So nach dem Gottesdienst bis 13 Uhr

Gemeindezentrum

H.-H.-Meier-Allee 40a, 28213 Bremen

Küster: Ulli Walz

Tel. 0172-5 19 22 28

Kirchenmusikbüro in der Kirche

Telefon 33 03 111, Fax 33 03 129

Ulrich Kaiser, Kantor

E-Mail: ulrich.kaiser@kirche-bremen.de

Rolf Quandt, Leon Kopecny, Organisten

Stefanie von Bargaen, Sandra Tierp, Büro und Organisation

E-Mail: knabenchor@kirche-bremen.de

homepage: www.knabenchor-bremen.de

Freizeitheim Seebergen (Scheune)

Am Deelen, 28865 Lilienthal-Seebergen

Kindertagesstätte

H.-H.-Meier-Allee 40a, 28213 Bremen

Tel. 21 21 11, Fax 2 23 93 62

E-Mail: kita.unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Leiterin: Sabrina Böhmker

Gesche Gröttrup, Pastorin

Tel. 35 61 46, Fax 35 61 46 (außer freitags)

E-Mail: gesche.groettrup@kirche-bremen.de

Dr. Sebastian Renz, Pastor

Tel. 24 42 81 29

E-Mail: sebastian.renz@kirche-bremen.de

Stephan Kreutz, Pastor

Tel. 95 89 95 74

E-Mail: stephan.kreutz@kirche-bremen.de

Elisa Schulz, Diakonin

(Kinder- und Jugendarbeit)

Tel. 84 13 91 - 31

E-Mail: elisa.schulz@kirche-bremen.de

Anje Brockmann, diakonisch-pädagogische Mitarbeiterin

(Generation 55 plus) Tel. 0176-77997874

E-Mail: anje.brockmann@kirche-bremen.de

Sprechzeit im Büro des Gemeindezentrums ULF
donnerstags 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

Verwaltende Bauherrin: Annette Döring

Senior der Diakonie: Derk Eilers

E-Mail: diakonie.unser-lieben-frauen@kirche-bremen.de

Homepage der Gemeinde im Internet

www.unser-lieben-frauen.de

Instagram: [Stadtmusikantenkirche](https://www.instagram.com/Stadtmusikantenkirche)

Instagram: [ejhb.st.ansgarii_ulf](https://www.instagram.com/ejhb.st.ansgarii_ulf)

[youtube.com/c/stansgariiusnerliebenfrauenbremen](https://www.youtube.com/c/stansgariiusnerliebenfrauenbremen)

... und ein letztes Wort:

Das Labyrinth stellt nicht die Frage:

Gehst du falsch oder richtig?

Das Labyrinth stellt die Frage: Gehst du?

Gernot Candolini

Herausgeber: Gemeinde Unser Lieben Frauen. Redaktion: Dr. Sebastian Renz, Kicka Grundmann (Layout),

Dr. Hermine Carstens, Jens Nordmeyer, Dr. Karla Schmaltz und Bärbel und Joachim Wendisch

Druck: Druckerei Wellmann; Auflage: 3800

Spenden zur Unterstützung unserer Gemeindearbeit sind sehr willkommen:

IBAN: DE49 2905 0101 0001 0904 06; Swift-BIC: SBREDE22XXX

Gemeindestiftung: IBAN: DE02 2905 0101 0080 6000 18; Swift-BIC: SBREDE22XXX